



#### ROM-TEIL DER DVD UND CREATIVE COMMONS

Der Computer ermöglicht den Zugriff auf das sehr umfangreiche Zusatzmaterial. Neben **Arbeitsblättern in Word und PDF** stehen auch **interaktive Arbeitsblätter** für plattformübergreifende Arbeit mit Tablets, PC und Whiteboard zur Verfügung. Die einzelnen Dateien sowie die Inhalte der **Kreativ-Box** sind über die Ordnerstruktur und über ein HTML-Menü erreichbar.

**FÜR LEHRER** – Unter „Informationen für Lehrer“ finden Sie

- » **Begleitblatt und Information**
- » **Ideen für den Unterricht**
- » **Filmtexte**
- » **Lösungsvorschläge** zu den Arbeitsblättern

## HINWEISE ZUR VERWENDUNG DER DVD

### EINSATZ DER DVD IM UNTERRICHT

Die DVD kann über einen DVD-Player abgespielt und auf Fernsehgeräten wiedergegeben werden. In Verbindung mit einem Datenprojektor (Beamer) lässt sich die DVD auch projizieren. So wird die beste Vorführqualität erreicht. Für Freiarbeit oder selbstbestimmtes Lernen ist der Einsatz der DVD am Computer besser geeignet. So ist es möglich, Informationen aus Kurzfilmen, Tafeln und Grafiken in einem Arbeitsgang in Präsentationen (z. B. PowerPoint) oder Programme zur Textverarbeitung (z. B. Word) zu übertragen. Auf dem ROM-Teil bieten wir neben Arbeitsblättern in Word und PDF auch interaktive Arbeitsblätter (HTML5 und JavaScript) an. Damit ist plattformübergreifendes Arbeiten mit Computer, White-Boards und Tablets möglich. Durch den Einsatz unserer Arbeitsblätter, die genau auf die Inhalte der DVD zugeschnitten sind, ist eine Vertiefung und Festigung der Inhalte sehr leicht möglich.

## INHALT DER DVD

**HAUPTFILM** – „Über 40 % der Bewohner Kenias sind unter 15 Jahre alt. Viele von ihnen leben auf der Straße ...“

So beginnt der Film „Hoffnung für Straßenkinder“, der die unterschiedlichen Lebensbedingungen in der Hauptstadt Nairobi und auf dem Land veranschaulicht. Verständlich, dass es viele Landbewohner, die sich mit einer schlechten Infrastruktur und wenigen, meist schlecht bezahlten Arbeitsplätzen konfrontiert sehen, nach Nairobi zieht.

Für die meisten geht der Traum von einem besseren Leben in der Hauptstadt Kenias aber nicht in Erfüllung. Etwa 60 % der Einwohner Nairobis leben in Slums. Selbst für ein Leben in diesen Elendsvierteln braucht man ein Einkommen, denn auch für die schäbigsten Unterkünfte muss Miete bezahlt werden. Trotz großer Anstrengungen können viele Eltern ihre heranwachsenden Kinder nicht ernähren.

Extreme Armut, AIDS, Stammesfehden und die zunehmenden Dürreperioden sieht Dr. Charles Mulli als Ursachen für die vielen Straßenkinder in Kenia.

In seinem Straßenkinderprojekt „Mully Children’s Family“ betreut er mit seinem Team an sechs Standorten mehr als 2.500 Straßenkinder, gibt ihnen ein neues Zuhause, medizinische Versorgung, Bildung, Ausbildung und Hoffnung.

**MODUL „PUSH- UND PULL-FAKTOREN“** – Mehrere kurze Einzelfilme erklären das Push- und Pull-Modell und verdeutlichen die einzelnen Faktoren, die letztlich zu Migration führen. Außerdem bieten Datentafeln ausführliche Informationen zu Demografie und Wirtschaft Kenias – immer im Vergleich zu Deutschland.

**MODUL „SLUMS“** – Drei Zusatzfilme liefern weitere eindruckliche Informationen zu Elendsvierteln in den großen Metropolen der sogenannten Dritten Welt und zum Leben in Slums, machen deutlich, was den Menschen dort alles fehlt und mit welchen Problemen sie zu kämpfen haben.

**MODUL „STRASSENKINDER“** – Straßenkinder bringen wir vor allem mit den ständig wachsenden Metropolen und ihren zahlreichen Slums in der sogenannten Dritten Welt in Verbindung. Die Beiträge in dem Modul zeigen, was man unter einem Straßenkind versteht und wie Straßenkinder leben.

Unter **„Straßenkinder berichten“** erzählen zwei ehemalige Straßenkinder von ihrem Leben im Slum und auf der Straße, von den Problemen, Ängsten und Sorgen eines solchen Lebens und wie sie schließlich durch die Mully Children's Family gerettet wurden und heute eine hoffnungsvolle Zukunft haben.

**MODUL „HILFE FÜR STRASSENKINDER“** – Dieses Modul stellt ein besonderes Projekt vor: die Mully Children's Family. Da der Hauptfilm das Projekt sehr ausführlich beschreibt, befinden sich in diesem Modul Kapiteelfilme zur besseren Differenzierung. Dabei geht es um die Grundbedürfnisse der Kinder, um Bildung, Talentförderung, Berufsausbildung und um die Vision des Gründers, diese Kinder so zu stärken, dass sie ein Segen für ihr Land und für ganz Afrika werden.

**MODUL „EIN NACHHALTIGES PROJEKT“** – Fünf Filmbeiträge bieten die Möglichkeit, sich weiter mit diesem außergewöhnlichen Projekt auseinanderzusetzen, einem Projekt, das weit über übliche Straßenkinderprojekte hinausgeht.

Dabei geht es schwerpunktmäßig um die Bekämpfung der Armut. Getreu der Aussage „Armut lässt sich durch Bildung bekämpfen“ setzt Dr. Mulli auf ganzheitliche Bildung und eine gute Ausbildung seiner Schützlinge.

Das Projekt schafft vielfältige Arbeitsplätze im ländlichen Raum und bietet kostenlose medizinische Versorgung und sauberes Trinkwasser für die Bewohner der näheren Umgebung. Zu einem nachhaltigen Projekt gehört auch der Einsatz für den Schutz der Umwelt. Durch eine innovative und auf Trockenheit ausgerichtete Landwirtschaft lässt sich Wasser sparen. In einer angeschlossenen Baumschule lässt Dr. Mulli jedes Jahr etwa eine Million Bäume ziehen, die dann in Gemeinden der näheren Umgebung und am Mount Kenia ausgebracht werden. Kartenmaterial ergänzt dieses Modul.

## DIE DVD IM UNTERRICHT

Die DVD kann im Religionsunterricht und in Geografie eingesetzt werden. Für beide Fachbereiche stehen gesonderte Arbeitsblätter zur Verfügung.

Im **Fachbereich Geografie** unterstützt die DVD die Lernenden bei der Erarbeitung der Disparität in der Einen Welt mit einem Beispiel aus Afrika.

Gleichzeitig lassen sich Ursachen für Migration herausarbeiten und die Folgen der Landflucht deutlich machen. Etwa 60 % der Bevölkerung Nairobis leben in einem der über 200 Slums in der Hauptstadt Kenias.

Mit Hilfe des im Film vorgestellten Straßenkinderprojekts lassen sich Push- und Pull-Faktoren für die Situation in Kenia deutlich machen. Gleichzeitig lässt sich zeigen, wie dieses Projekt die Lebensbedingungen der Menschen in der Umgebung nachhaltig verbessert. Denn neben der Schulbildung für die Kinder schafft es Arbeitsplätze, bietet kostenlose medizinische Versorgung und sauberes Wasser für die Menschen

der näheren Umgebung. Hier haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, dieses Projekt hinsichtlich der Verbesserung der Lebensverhältnisse zu beurteilen.

Als Einstieg in die Problematik der Folgen der Verstädterung bietet sich eine kurze Gruppenarbeitsphase an, bei der die einzelnen Gruppen je ein Bild von Nairobi bekommen. (Eine große Auswahl dafür bietet die Kreativ-Box.) Da mehr als die Hälfte der Bewohner Nairobis in Slums wohnen, sollte die Hälfte der Gruppen jeweils ein Bild aus einem Slum bekommen, die anderen Gruppen erhalten ein Bild, das das moderne und reiche Nairobi zeigt.

Die Gruppen bekommen die Aufgabe, ihre Eindrücke von Nairobi auf **Metaplankarten** festzuhalten und dann vorzustellen. Beim Sortieren an der Pinnwand oder an der Tafel wird deutlich, dass Nairobi zwei gegensätzliche Gesichter hat. Diese zwei Gesichter lassen sich in den folgenden Stunden vertiefen und erweitern. Schließlich kann sich daraus eine Wandzeitung entwickeln, so dass in der Klasse ein umfassendes Bild entsteht, ein Bild, das für viele Megastädte der Dritten Welt typisch ist. Es ist auf jeden Fall wichtig, dass dabei die großen sozialen Unterschiede herausgearbeitet werden, die Gegensätze zwischen Arm und Reich, die auf der einen Seite zu einer hohen Kriminalitätsrate beitragen und auf der anderen Seite zu Gated Communities führen.

Das Straßenkinderprojekt **Mully Children's Family** ist ein Beispiel für ein nachhaltiges Projekt, das von einem Kenianer selbst ins Leben gerufen wurde. Um das zu ergründen, genügt der Einsatz des Hauptfilms nicht. Dazu ist noch das **Zusatzmodul „Ein nachhaltiges Projekt“** notwendig, das den Lernenden Einblick in die vielfältige und erfolgreiche Struktur des Projekts gibt.

Dort finden Sie auch Kartenmaterial für die Kartenarbeit.

Im **Religionsunterricht** lässt sich die DVD vor allem in den Bereichen **„Welt und Verantwortung“** und **„Felder kirchlicher Arbeit“** einsetzen. Dabei geht es auch darum, den Lernenden deutlich zu machen, was diese Kinder alles nicht haben. Vieles davon lässt sich über die Arbeitsblätter erschließen. Weitere Anregungen lassen sich unter „Information für Lehrer“ finden.

Das Leben von Straßenkindern lässt sich am besten an konkreten Lebensgeschichten nachvollziehen.

Im **Modul „Straßenkinder“** erzählen zwei junge Menschen, wie sie früher gelebt haben, wie sie durch das Straßenkinderprojekt von Charles und Esther Mulli gerettet wurden und eine von ihnen nie erwartete Wendung in ihrem Leben erfahren haben. Für den **Ethikunterricht** bietet die DVD hervorragendes Anschauungsmaterial zu dem Bereich **„Armut und Reichtum“**. Eine solche Unterrichtseinheit kann im Idealfall zu eigenem Handeln anregen (Bsp. Plant for the Planet, Unterstützung eines Projekts, Einkauf von fair gehandelten Waren uvm.) und dazu beitragen, dass Menschen in ihrer Heimat eine Perspektive finden.

WISSENSCHAFTLICHE FILME FÜR UNTERRICHT UND WEITERBILDUNG

# Hoffnung für Straßenkinder

mit Kreativ-Box und interaktiven Arbeitsblättern

Produktion und  
Vertrieb:

**wfw** – Film  
Schöner Weg 15  
72820 Sonnenbühl  
Tel.: 07128 - 2700  
E-Mail: wfw-Film@web.de  
Internet: wfw-film.de

Konzeption:  
Produktionsjahr:

Wolfgang Wunsch  
2016

Creative Commons  
Unterrichtsmaterial  
kostenlos + frei nutzbar  
wfw-film.de